FF Rinnegg

www.ff-rinnegg.at

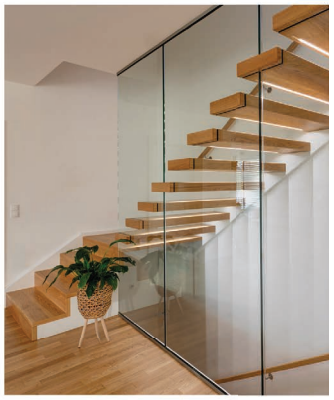


Jahresrückblick 2026

Zwei fordernde Waldbrände

Abschnittssieg











SEIT 1931
Kompetenz
in der Vielfalt

Hochbau • Trockenbau
Holzbau • Objekttischlerei
Elektrotechnik • Stiegenbau
Fliesenverlegung
Massivhaus • Fertighaus
Modulbau • Planung
Generalunternehmungen

www.lieb.at

Mein Wohntraum ist mir LIEB.

Egal ob Ziegel oder Holz, ob Neubau, Zu- oder Umbau - die Profis von Lieb Bau Weiz sind für alle Fragen rund um das Thema Bauen die erste Anlaufstelle. Von der Planung bis zur Umsetzung - wir freuen uns, Ihren Wohntraum wahr werden zu lassen.

LIEB BAU WEIZ
hagebau
LIEBMARKT LIEBMARKT LIEBMARKT
aussen RAUM

Werte Bevölkerung



Das Jahr 2026 neigt sich langsam dem Ende zu. Mit unserem Jahresbericht wollen wir einen Auszug aus den Tätigkeiten des abgelaufenen Jahres übermitteln, über Neuigkeiten informieren und uns bedanken.

Im Einsatzjahr 2026 zeigten besonders zwei Ereignisse auf, wie wichtig regionale und überregionale Zusammenarbeit ist. Es handelte sich dabei um die Waldbrände am Novystein und in Eisbach Rein. Diese zwei Einsätze zeigen, wie gut das bestehende Netz an Feuerwehren in der Steiermark koordiniert ist. Jede Wehr, egal wie klein oder groß, leistet ihren Beitrag ob im eigenen Löschbereich, aber auch überregional, um andere zu unterstützen.

Im März wurde durch eine Unachtsamkeit am Novystein ein Waldbrand entfacht. Glücklicherweise konnte der Brandherd rasch lokalisiert werden und mit ersten Löscharbeiten begonnen werden. Parallel dazu wurden weitere Kräfte alarmiert, die uns in Folge unterstützen. Es waren dies der Hubschrauber des Innenministeriums sowie Wehren, die sich um die Wasserversorgung des Hubschraubers kümmerten. Wir wurden aber auch mit der nötigen Spezialausrüstung und zusätzlichem Personal versorgt. Eine Drohne mit Wärmebildkamera erleichterte das Aufspüren von Glutnestern, was überaus hilfreich war. Dieser Brand verlief glücklicherweise glimpflich, aufgrund des verspäteten vorhergesagten Windes.

Ein Monat später bot sich ein komplett anderes Szenario: Wir wurden insgesamt dreimal zur Unterstützung nach Eisbach Rein alarmiert, um bei der Bekämpfung einer der größten Waldbrände der steirischen Geschichte zu helfen. Das mühsame Aufspüren, Aufgraben und Löschen der Glutnester im unwegsamen Gelände, war überaus fordernd und kräftezehrend.Nur durch das dichte Netz an Feuerwehren war es möglich, Personal und Gerät rasch auszutauschen, wenn Kameraden am Ende ihrer Kräfte waren. Viele mussten am Tag darauf wieder ihrem Beruf nachgehen, auch hier wurde Ersatz notwendig. Es hat sich wieder einmal erwiesen, wie immens wichtig der Erhalt dieser Strukturen auch in Zukunft ist, um die bevorstehenden Herausforderungen gut meistern zu können.

Abseits der Einsätze gibt es auch besondere Leistungen in der eigenen Wehr zu würdigen. Als Kommandant freue ich mich besonders darüber und bin stolz auf meine tüchtigen Kameraden*innen. Zwei Gruppen nahmen am Abschnittsnassleistungsbewerb in Weinitzen-Oberschöckl teil und erzielten in Bronze A den ersten, sowie den achten Platz und in Silber A den zweiten Platz. Durch diese tollen Leistungen konnte sich die FF Rinnegg den Tagessieg und den Abschnittswanderpokal für ein Jahr sichern.

An dieser Stelle möchte ich mich bei Ihnen, liebe Bevölkerung, bei allen Gönnern*innen, Unterstützern*innen und Firmen für die Solidarität gegenüber der FF Rinnegg bedanken. Ohne Ihre finanzielle Unterstützung durch Festbesuche, Spenden bei Sammlungen, Werbeeinschaltungen, uvm. könnten wir vieles nicht umsetzen und das Feuerwehrwesen nicht in dem Maß aufrechterhalten, wie es notwenig ist.

Zuletzt möchte ich allen Kameraden*innen meinen Dank für die geleistete Arbeit, den Eifer und die geopferte Freizeit bei allen Aktivitäten, Einsätzen und Übungen im heurigen Jahr aussprechen. Ebenso gilt mein Dank allen Familienmitgliedern und Lebensgefährt*innen der Kameraden*innen: Ohne eure Unterstützung und den Zusammenhalt wäre so manche Veranstaltung, wie z.B. unser Sommerfest, nicht machbar. DANKE!

Gut Heil!
HBI Mark Zaff

Gemeinsam stark - im Einsatz und in der Gemeinschaft



Als Bürgermeister von St. Radegund möchte ich unserer Freiwilligen Feuerwehr Rinnegg meinen besonderen Dank und meine große Anerkennung aussprechen. Der Einsatz bei der Waldbrandbekämpfung hat eindrucksvoll gezeigt, wie wichtig eine gut ausgebildete, verlässliche und rasch einsatzbereite Feuerwehr für unsere Gemeinde ist. Gerade bei solchen herausfordernden Einsätzen braucht es Erfahrung, Ruhe, Teamgeist und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen – oft unter schwierigen Bedingungen und mit großem persönlichem Einsatz.

Unsere Feuerwehr Rinnegg hat dabei einmal mehr bewiesen, dass auf sie Verlass ist. Jeder Handgriff, jede Abstimmung und jede Entscheidung im Einsatz baut auf intensiver Ausbildung, regelmäßigen Übungen und einer starken Kameradschaft auf. Mein Dank gilt daher allen Feuerwehrmitgliedern, die sich mit großem Engagement einbringen, sowie jenen, die im Hintergrund für Vorbereitung, Organisation, Ausrüstung und Nachbereitung sorgen. Dieses gemeinsame Wirken ist die Grundlage dafür, dass Hilfe dort ankommt, wo sie gebraucht wird.

Neben der Einsatzbereitschaft leistet die Feuerwehr Rinnegg auch einen unschätzbaren Beitrag zur Gemeinschaftspflege. Ob bei Veranstaltungen, Übungen, Festen, Ausrückungen oder im kameradschaftlichen Miteinander: Bei jeder Aktivität, zu der ich eingeladen werden, spüre und erfahre ich, dass unsere Feuerwehr Menschen verbindet, den Zusammenhalt stärkt und ein Gefühl der Zugehörigkeit über Generationen hinweg schafft. Gerade in einer Zeit, in der vieles schnelllebiger und individueller wird, ist dieses gelebte Miteinander von besonderem Wert.

Besonders erfreulich ist, dass diese Werte auch an die Jugend weitergegeben werden. Die Feuerwehrjugend erlebt hier nicht nur Ausbildung und Verantwortung, sondern auch Freundschaft, Verlässlichkeit und den Dienst am nächsten. Damit wird nicht nur für die Sicherheit von morgen gesorgt, sondern auch ein wichtiger Beitrag für ein lebendiges Gemeindeleben geleistet.

Mein besonderer Dank gilt HBI Mag. Mark Zaff und OBI Ing. Ossi Feiertag für ihre vorbildliche Arbeit sowie allen Feuerwehrmitgliedern, Familien und Unterstützer*innen, die diese wertvolle Arbeit ermöglichen. Die Feuerwehr Rinnegg steht für Einsatzbereitschaft, Zusammenhalt und gelebte Verantwortung – dafür sage ich von Herzen Danke.

„Gut Heil“

Jakob Taibinger

Bürgermeister St. Radegund

GASTHAUS PAAR
8061 Rinnegg

Silvia Paar
Rinnegger Straße 31
8061 St. Radegund
Tel.: 03132 2271
Mobil.: 0650 63 60 211

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag Ruhetag

Windischhansl
Ruhetag: Montag und Dienstag
+43 3132 2770 markus.rinner@aon.at www.windischhansl.at

Gasthaus Pension
Kirchenwirt
Familie Pichler
Hauptstraße 24
8061 St. Radegund
03132/2234 Fax - DW 4
gemütliche Gasträume • mitten im Ort • Zimmer Bad/Dusch/WC
Ruhetage: So ab 15 Uhr, Mo ganztägig

FRANZ MEINHART GMBH
BAU RING FACHMARKT
BAUSTOFFE TRANSPORTE ADEG-KAUFHAUS
8044 Weinitzen, Am Faßlberg, Weizerstraße 7, Telefon 03132 - 2437
Fax 03132 - 24 37 - 8, meinhart@bauring.at, www.bauring.at/meinhart

Zu besonderen Festen gratulieren wir...

zum 95er Ehrenmitglied Franz Schalk



zum 75er EBI d.V. Franz Sauseng



zum 70er FA Dr. Viktor Weinrauch



zum 70er HLM Peter Winter



zum 70er HFM Sauseng Peter



zum 60er HBM Peter Hofer



zur Geburt von Tochter Viktoria OLM d.F. Stefan Hofer und seiner Daniela



zur Geburt von Sohn Emil FA Dr. Maximilian Weinrauch und seiner Nina



zur Geburt von Sohn Leo LM Christoph Paar und seiner FF Denise Zach



Wir gratulieren auf diesem Wege allen unseren Kamerad*innen sowie allen Gönner*innen, welche im Jahr 2026 einen runden Geburtstag oder einen besonder Anlass feierten und wünschen weiterhin viel Erfolg, Glück und Gesundheit.

derKAMMERJÄGER.at
-Schädlingsbekämpfung-
Maximilian Eder, Weinbergweg 14, 8045 Weinitzen
0664/517 9869 | info@derkammerjaeger.at
MEISTER BETRIEB

PROMETHEUS NETWORK
Netzwerk - Glasfaser - Richtfunk - IT

WIR BIETEN GLASFASER-INTERNET FÜR PRIVAT UND BUSINESS.

BESSER SCHNELLER SURFEN

Mit Highspeed in die Zukunft!

Mehr Infos zum Glasfaserausbau in Ihrem Ort:

PROMETHEUS NETWORK
Klöcklstraße 12, 8061 St. Radegund
Tel.: +43 664 13 44 463
E-Mail: SUPPORT@PROMETHEUS-NETWORK.EU
Web: www.prometheus-network.at

Fertigung Ihrer Möbel nach Ihren Wünschen

IHR TISCHLER
KARL SAUSENG



Küchen nach Ihrem Geschmack
Schlafzimmer aus Ihren Träumen
Zirbenholz Betten für Ihr Herz
Badezimmer zum Wohlfühlen
Esszimmer zum Genießen

Wiener Straße 88
8020 Graz
Tel.: 0316/687177
0699/11909774
karlsauseng@A1.net



AlpenGastHof am Schöckl
365 Tage | Genuss | 1450 m
Am Schöckl 74 | 8061 St. Radegund | +43 3132 2372
alpengasthofamschoeckl.at | office@alpengasthofamschoeckl.at

Auszeichnungen und Beförderungen

Wehrversammlung 2026

Beförderungen Aktive:

Zur FF/FM (Feuerwehrfrau/-mann):
PFF Sarah Chybin, PFF Eva Hofer, PFF Denise Zach, PFM Felix Müllner, PFM Lukas Wartbichler



v.l.: 1.Reihe: FF Sarah Chybin, FF Denise Zach, FF Eva Hofer, FM Lukas Wartbichler, Vz.Bgm. Bernhard Glauninger
2.Reihe: OBI Oswald Feiertag, HBI Mark Zaff, ABI Wolfgang Sauseng

Zum LM (Löschmeister):
LM d.F. Christoph Paar, LM d.F. Raphael Payer



v.l.: 1.Reihe: LM Christoph Paar, LM Raphael Payer, Vz.Bgm. Bernhard Glauninger
2.Reihe: OBI Oswald Feiertag, HBI Mark Zaff, ABI Wolfgang Sauseng

Zum HFF/HFM (Hauptfeuerwehrfrau/-mann):
OFF Lisa Feiertag, OFF Julia Strohmaier, OFM Anton Krameric



v.l.: 1.Reihe: HFF Lisa Feiertag, HFF Julia Strohmaier, Vz.Bgm. Bernhard Glauninger
2.Reihe: OBI Oswald Feiertag, HBI Mark Zaff, ABI Wolfgang Sauseng

Zum HLM d.F. (Hauptlöschmeister des Fachdienstes): OLM d.F. Stefan Winter
Zum HBM d.V. (Hauptbrandmeister der Verwaltung): OBM d.V. Andreas Hofer



v.l.: 1.Reihe: Vz.Bgm. Bernhard Glauninger, HBM d.V. Andreas Hofer, HLM d.F. Stefan Winter
2.Reihe: OBI Oswald Feiertag, HBI Mark Zaff, ABI Wolfgang Sauseng

Wehrversammlung 2026

Medaille für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit:
HLM Martin Terler

Medaille für 50-jährige verdienstvolle Tätigkeit:
HFM Gottfried Terler, HFM Peter Sauseng

Katastrophenhilfedienst Medaille Bronze:
LM d. F. Florian Payer, HLM Michael Payer, HLM Josef Hofer, OBM d.V. Andreas Hofer, HBM Peter Hofer, OBI Oswald Feiertag, HBI Mark Zaff, HBI a.D. Hannes Reiter





Abschnittstag

Mitte August veranstaltete die FF Weinitzen-Oberschöckl den heurigen Abschnittstag des Abschnittes 2, wobei folgende Kameraden geehrt wurden.

Medaille für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit:
FA Dr. Viktor Weinrauch, FA Dr. Gerfried Ringel
Medaille für 60-jährige verdienstvolle Tätigkeit:
EBI d.V. Franz Sauseng, HFM Franz Gruber
Das Verdienstkreuz des Abschnittes 2 in Bronze für 16 Jahre Jugendbeauftragter:
HLM Michael Payer
Das Verdienstkreuz des Abschnittes 2 in Gold für 40 Jahre Kassiertätigkeit:
EBI d.V. Franz Sauseng



PAAR
Forst & Erdbewegung
christoph.paar@gmx.net
0650/633 10 34

Halter Hütte
1.400m
AM SCHÖCKL

Handels- u. Kraftfahrzeug - Reparaturbetriebs-GesmbH
Landtechnik
GOTTMANN
8062 Kumberg • Gschwendterstraße 1
Tel.: 03132/2485 • Fax 03132/2485-24
www.gottmann-landtechnik.at • E-Mail: office@gottmann-landtechnik.at

Bewerbe und Leistungsabzeichen

Funkleistungsabzeichen in Gold

Anfang März 2026 unterzog sich unser Kamerad LM Raphael Payer der schwierigen Prüfung um das goldene Funkleistungsabzeichen an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark, welches er mit Bravour erlangte.



Sanitätsleistungsprüfung

Mitte März stellten sich sechs unserer Kamerad*innen dem Bewerb zur Erlangung der Sanitätsleistungsabzeichen in Bronze und Silber. Beide Trupps meisterten die Prüfung erfolgreich.



Funkgrundkurs

Am 9.Mai 2026 nahm ein Kamerad der FF Rinnegg am Funkgrundkurs im Bereich Graz-Umgebung teil. Dieser ist ein zentraler Bestandteil der Ausbildung. Nach wochenlanger Vorbereitung fand die Prüfung bei der Florianstation Raaba statt, welche unser Kamerad PFM Hartwig Ehrlich erfolgreich absolvierte.



Abschnittsnassleistungsbewerb

Dieser fand heuer in Weinitzen-Oberschöckl statt. Unsere Wehr trat mit zwei Gruppen an: Rinnegg 1 konnte in der Wertungklasse Bronze A den 1.Platz und in der Wertungsklasse Silber A den 2.Platz erreichen. Rinnegg 2 reihte sich in Bronze A auf den 8.Platz. Besonderes Highlight war der Tagessieg der Gruppe Rinnegg 1.



Die Wehrleitung gratuliert allen Kamerad*innen zu den herrvoragenden Leistungen.

Im Gedenken

Ehrenmitglied Werner Hofer



Mit unserem Ehrenmitglied Werner Hofer verlieren wir einen Menschen, der der Freiwilligen Feuerwehr Rinnegg über viele Jahre eng verbunden war.

Werner war bereits in seinen jungen Jahren selbst aktives Mitglied in unserer Wehr. Aus privaten und beruflichen Gründen beendete er später seine aktive Tätigkeit, blieb der Feuerwehr jedoch stets freundschaftlich verbunden.

Er war über zehn Jahre der Obmann des Eisschützenvereines Rinnegg. Unter seiner Führung wurde die Eisbahn überdacht, wodurch auch für die Freiwillige Feuerwehr ein wichtiger Veranstaltungsort für ihre Festlichkeiten geschaffen wurde.

Für seine besonderen Verdienste und seine langjährige Verbundenheit mit der FF Rinnegg wurde Werner Hofer im Jahr 2010 die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Lieber Werner, die FF Rinnegg wird dich in guter Erinnerung behalten und dir stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Gut Heil!

Ihr GRAWE Team im Kundencenter Mariatrost:

Edmond Beutle
0664/5644609
edmond.beutle@grawe.at

Thomas Flagl
0664/4633969
homas.flagl@grawe.at

Christoph Gruber
0664/3963030
christoph.gruber@grawe.at

Daniel Kogler
0664/80955740
daniel.kogler@grawe.at

A Zulassungsstelle
GRAWE
Inklusive Zulassungsberatung

Mariatroster Straße 142a | 8044 Graz

grawe.at
GRAWE

Jugend

Wissenstest und Wissenstestspiel



Mitte März fand der Wissenstest sowie das Wissenstestspiel für unsere Kamerad*innen in Friesach-Wörth statt, wobei sie ihr erlerntes Wissen unter Beweis stellen konnten. Auch unser überaus engagierter Quereinsteiger Hartwig Ehrlich stellte sich dieser Prüfung in allen drei Stufen und meisterten diese mit Erfolg.



Wir gratulieren folgenden Kamerad*innen zum erworbenen Abzeichen:

PFM Hartwig Ehrlich, JFM Larissa Wartbichler, JFM Laura Dalmatiner, JFM Fredric Chybin, JFM Tobias Wurzer, JFM Maximilan Lientscher, JFM Leon Zollner, JFM Thomas Wurzer, JFM Jakob Hopfer, JFM Floris Kupfer-Schwab



Jugend

Leistungsbewerbe



Im Sommer trat unserer Feuerwehrjugend jeweils beim Bereichs- und Landesjugenleistungsbewerb an.

Beim Bereichsjugendleistungsbewerb konnten sich unsere Jugendlichen auf den bevorstehenden Landesjugendleistungsbewerb vorbereiten, bei welchem unsere jungen Feuerwehrkamerad*innen dann ihr wohlverdientes Abzeichen erhalten haben.

Wir gratulieren allen Jugendlichen zum Erwerb des Leistungsabzeichens!



Bereichsjugendlager

Von 15. bis 19. Juli 2026 fand das Bereichsjugendlager von Graz-Umgebung in Eisbach Rein statt.

Die Jugendlichen verbrachten gemeinsam mit ihren Betreuerinnen fünf abwechslungsreiche Tage im Zeltlager.

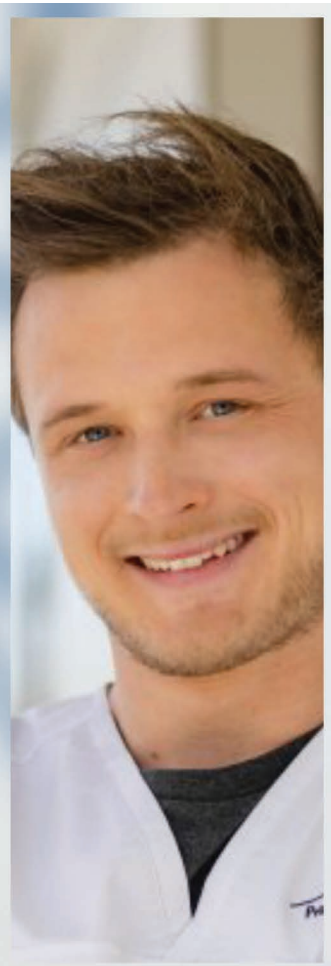
Trotz der sommerlichen Hitzewelle, die durch schwere Unwetter unterbrochen wurde, standen viele verschiede Aktivitäten am Tagesprogramm.Es wurde uns zum Beispiel Einblick in die Hundeausbildung der Militärpolizei gewährt. Wir besuchten auch das Freilichtmuseum Stübing, wo viele verschiedene, lustige Spiele von den Jugendlichen absolviert werden mussten und eine Leistungsschau verschiedenster Fahrzeuge zu bewundern war.



Das Jugendlager war ein voller Erfolg, geprägt von Gemeinschaft, Erlebnissen und vielen schönen Momenten, die noch lange in Erinnerung bleiben werden.

CAFE
TREFFPUNKT
www.treffpunkt-radegund.at

Projektmanagement
Bauaufsicht
Planung
BAUERS
Plan & Projektmanagement GmbH
Ihr Partner für Architektur Projekte
Consulting engineer
8061 Sankt Radegund
Grazerstraße 56
Mobil: 0664 / 31 18 376
office@bauer-planung.at
www.bauer-planung.at


Dr.Maximilian
Weinrauch
FA für Allgemein-und
Familienmedizin
Am Platz 18, Kumberg
050 340 300
www.pvn.at
Mo, Do 15-19 Uhr
Di, Mi 8-12 Uhr
Fr laut pvn.at
Primärversorgungsnetzwerk
SCHÖCKLBLICK

Einsätze

Waldbrand am Novystein

Ende März kam es um 12 Uhr zur Alarmierung „B09W-Waldbrand mit bereits betroffenen Bäumen“ im Bereich des Novysteins.

In der Erstphase rückten das TLF-A 2000 und BLF-A Rinnegg aus, um die genaue Lage der Brandstelle zu ermitteln. In weiterer Folge wurde vom TLF-A 2000 Rinnegg eine Löschwasserleitung in den westlichen und südlichen Bereich des Brandes aufgebaut. Diese wurde anschließend per Tankpendelverkehr durch die Wehren Semriach, St. Radegund und Eggersdorf gespeist und der Brand bekämpft.

Parallel hierzu wurde über einen Forstweg durch die FF Rinnegg, FF Weinitzen-Oberschöckl und FF Eggersdorf eine rund 800 m lange Zubringleitung verlegt, um das Wasser von einem Hydranten mittels dreier Pumpen auf den Novystein (Höhenunterschie rund 150 m) zu fördern und somit eine konstante Wasserversorgung zu etablieren und den Löschangriff sicher zu stellen.

Im weiteren Verlauf trafen der Polizeihubschrauber, die Waldbrandstaffel des BFV-GU, das Einsatzleitfahrzeug und die Drohnenmannschaft des BFV-GU ein, um die Löscharbeiten zu unterstützen.

Nach den ersten Ermittlungen der LPD Steiermark dürfte die Brandursache durch ein Picknick mit fahrlässigem Verhalten gewesen sein, wodurch rund 3700 m² Wald abgebrannt sind.

Daher möchten wir wieder einmal nachdrücklich an die Bevölkerung appellieren: Es besteht das Verbot von offenem Feuer und Licht im Wald sowie in Waldnähe! Dazu zählen: Zigaretten, Lagerfeuer, Picknicks mit offenem Feuer oder Campingkocher sowie Kerzen und Fackeln.





Einsätze

Waldbrand in Eisbach-Rein

Ende April brach ein Feuer am Mühlbachkogel in Eisbach Rein aus, zu welchen wir als Unterstützung alarmiert wurden.

Am ersten Tag war der Auftrag, unsere Tragkraftspritze als Reserve für die im Einsatz befindliche Pumpe bereit zu stellen, damit ein Backup jederzeit vor Ort war, da von dieser Pumpe eine Hauptlöschleitung versorgt wurde.

Am Folgetag rückte eine TLF-A 2000 Mannschaft zur weiteren Hilfeleistung aus. Hierbei war die Hauptaufgabe bei der Brandbekämpfung zu helfen, da sich das Feuer über Nacht rasch weiter ausbreitete und Richtung Tal wanderte. Gemeinsam mit der FF Stattegg und FF Gössendorf konnte, auch durch den Einsatz von Lösch-Hubschraubern, eine weitere Ausbreitung des Feuers verhindert werden.

Da dieser Einsatz mehrere Wochen dauerte, waren unsere Kamerad*innen Anfang Mai nochmals im Einsatz. Hierbei mussten, gemeinsam mit den Wehren St. Radegund, Kumberg, Semriach und der MRAS Gruppe des Abschnittes 2 sowie der Bergrettung, die durch die Drohne ausgeforschten Glutnester gelöscht werden. Außerdem war eine Löschwasserleitung mittels unseres TLF-A 2000 einzurichten.

Erst nach fast drei Wochen konnte durch den zuständigen Einsatzleiter ABI Hannes Koch „Brand aus“ gegeben werden.





Klammler
Naturstein KG
Steinmetzmeister - 8061 St. Radegund
0664/2111066, klammler.naturstein@aon.at
Die Natur baut mit Stein, der Steinmetz auch!
www.klammler-naturstein.at

Einsätze

Unwettereinsätze

Auch im vergangenen Jahr rückte die FF Rinnegg zu mehreren Unwettereinsätzen wegen Sturmschäden aus.

Es ging vorallem um umgestürtzte Bäume, die Straßen blockierten. Aber auch ein umgekippter Anhänger samt Kasten mussten beseitigt werden, sodass die Straßen und Einfahrten schnellstmöglich wieder ohne Hindernisse befahrbar waren.



Fahrzeugbergung

Ende August kam ein Klein-LKW aus bislang unbekannter Ursache von der Fahrbahn ab. Aufgrund der misslichen Lage des Fahrzeuges war eine selbstständige Weiterfahrt zunächst unmöglich.

Das Fahrzeug wurde mittels Seilwinde des TLF-A 2000 geborgen und konnte somit im Anschluss seine Fahrt wieder fortsetzen.



PRIESCH
INSTALLATIONEN
www.priesch-installationen.at
8063 Hart-Purgstall
Volkersdorferstr. 27
Ihr Energiefachmann
Tel.: 03117/31 80
Gas - Wasser - Heizungstechnik - Bäder - Alternativenergie - Elektro - Regelungstechnik



Einsätze

Industriebrand Frohnleiten

Anfang Juli wurde unsere Wehr telefonisch von unserem ABI Wolfgang Sauseng zur Unterstützung beim Industriebrand in Frohnleiten alarmiert.

Unser BLF-A rückte mit einer Mannschaft aus, um gemeinsam mit vier weiteren Wehren (Stattegg, St.Pankranzen, Haselbach und Gratwein) eine Zubringleitung vom Tal auf den Berg zu verlegen und das Wasser mittels Tragkraftspritze in einen Löschteich zur Brandstelle zu befördern. Gemeinsam wurden rund 900 m Schlauchleitung über 240 Höhenmeter durch teils unwegsames Gelände verlegt.

Bei diesem Brand standen unsere Kamerad*innen zwei Tage lang zur Unterstützung der Löscharbeiten von früh morgens bis spät abends im Einsatz.





Verkehrsunfall mit Motorrad

Im August wurde die FF Rinnegg zu einem Verkehrsunfall in der Wetterturmstraße alarmiert.

Am Einsatzort angekommen, stellte sich heraus, dass ein Motorradfahrer vermutlich selbstverschuldet verunfallt war. Gemeinsam mit unserem anwesenden Feuerwehrarzt leisteten die Kamerad*innen unserer Wehr Erste Hilfe und versorgten den Verletzten bis zum Eintreffen des Roten Kreuzes und des Christophorus-Notarzthubschraubers, der aufgrund der schweren Verletzungen zur Unterstützung angefordert wurde. Im Anschluss wurde die Unfallstelle von uns geräumt und die Fahrbahn gereinigt, sodass die Straße wieder für den Verkehr freigegeben werden konnte.






AKTIV AM
SCHÖCKL
schoeckl.at
GRAZ
FREIZEIT
• Sommerrodelbahn „Hexenexpress“
• Bergwanderweg „WEGE für ALLE“
• Noch mehr Aktiv-Tipps
Schöckl Trail Area
Motorikparkour für Alle
Natur-Spieleweg
40 km Wanderwege
Disc Golf Parcours
und vieles mehr
• Kinderspielareale für Alle
achtzigzehn | Foto: Lex Karelly | Bezahlte Anzeige


Spitzenleistung ohne Kompromisse
AKKUBOX GRAZ
+ ENERGIE + POWER
Ihre AKKUBOX-Fachberater:
Erwin Peitler 0664 52 39 478
Bettina Peitler 0664 50 44 759
Lukas Genser 0664 50 20 579
Strassgangerstrasse 114 8052 Graz -
Tel: 0316 - 57 73 00 Fax: 0316 - 57 82 00
Mail: office@akkubox.at
Welche Batterie die Richtige für Sie ist? Das hängt davon ab, welche Ansprüche Sie an eine Batterie stellen: Ein modernes Hightech-Fahrzeug hat mehr elektrische Verbraucher und damit einen höheren Bedarf an Energie. Unser Programm deckt jede Anforderung ab.
Professionelle persönliche Betreuung, kompetente technische Beratung und die Bereitschaft, auch spezielle individuelle Anforderungen zu erfüllen, gehören selbstverständlich auch zu unserem Service.
Beratung
Verkauf
Einbau
Aufladung
Extreme Leistungsstärke
Sämtliche Batterien auch für extreme Anforderungen
VARTA
Energizer
OPTIMA BATTERIES
ODYSSEY
www.akkubox.at

Übungen

Atemschutzausbildungstag

Ende November letzten Jahres wurden unsere Atemschutzgeräteträger intensiv auf dem Fachgebiet Atemschutz geschult und ihr Wissen in Theorie und Praxis aufgefrischt.

In drei Gruppen fand ein Stationenbetrieb statt, wobei die Kameraden im Theorieteil von der taktische Ventilation bis hin zum richtigen An- und Ablegen der Geräte hörten sowie wichtige Hinweise zur Einsatzkleidung ohne Verschleppung von gefährlichen Stoffen bekamen.

Bei Station 1 wurden der Seitenkriechgang, die dynamische Strahlrohführung, das Verhalten bei einer Rauchgasdurchzündung, die Lagebeurteilung sowie die richtige Türöffnung beübt. Bei Station 2 lag das Augenmerk auf die Leiternwege und deren richtige Handhabung sowie Funktionen und Möglichkeiten der Wärmebildkamera. Es gab auch eine Schulung für die neuen Fluchthauben. Bei der 3. Station ging es um die Menschenrettung aus dem ersten Obergeschoss bei Verrauchung mit Null-Sicht sowie um die Türöffnung mittels Halligan-Tools und hydraulischer Ventilation.



Monatsübung März

Am 13. März fand die Monatsübung im Zuge einer Maschinenübung statt.

Bei dieser Übung wurden alle motorbetriebenen Geräte, sowie Akkugeräte in Betrieb genommen und deren Handhabung beübt.

Ebenso wurden Aufgaben wie das Absichern einer Einsatzstelle, Funksprechgruppenwechsel, die Tragkraftspritze im Hydranten-Betrieb , der Aufbau eines provisorischen Wasserwerfers und Vieles mehr beübt.





Übungen

MRAS

Im Juli fand eine spezielle Übung für unsere Kameraden statt, welche die Ausbildung zur Menschenrettung und Absturzsicherung haben.

Im Zuge dieser Übung wurde die Knotenkunde aufgefrischt, um für den Ernstfall bestens vorbereitet zu sein. Weiters wurde der Aufbau einer Standplatzsicherung besprochen und beübt sowie der richtige Umgang zum Retten mittels Korbtrage.





Monatsübung Mai

Übungsannahme war eine brennende Garage mit einer verletzten Person. Erschwerend war eine erhöhte Gefahrenlage aufgrund der Lagerung von explosiven Stoffen.

Der Gruppenkommandant erkundete die Lage und erteilte den Befehl zum Nebenobjektschutz sowie zum Schutz des angrenzenden Waldes bis zum Eintreffen weiterer Einsatzkräfte.

Die verletzte Person, die versucht hatte den Brand mittels Handfeuerlöscher selbst zu löschen, wurde durch einen Kameraden der FF Rinnegg erstversorgt.

Nach dem Aufbau der Zubringleitung wurde ein Löschangriff mittels C-Strahlrohr außerhalb des Gefahrenbereiches vorgenommen. Um den Befehl „Brand aus“ erteilen zu können, wurde die Garage mittels Drucklüfter entraucht, um weitere Brandherde sowie gefährliche Situationen ausschließen zu können.



Übungen

Abschnittsübung

Bei der heurigen Abschnittsübung waren drei Übungsszenarien für die sieben Wehren unseres Abschnittes vorbereitet.

Unsere Wehr wurde mit speziell ausgebildeten Kameraden aus der Menschenrettung und Absturzsicherung und mit unserem TLF-A 2000 zu einer verunfallten Person am Dach der Kirche gerufen. Gemeinsam mit der FF Eggersdorf wurde ein Plan zur Bergung der Person mittels Seilrettung erstellt, da dies über die engen Stiegen im Inneren der Kirche nicht möglich war. Während vier unserer Kameraden inklusive, Sanitäter, am Dach sich sicherten und die notwendigen Vorkehrungen zum Abseilen trafen, bereiteten die anderen Kameraden alles am Boden vor, um die gerettete Person bestmöglich erstversorgen und übergeben zu können.



Monatsübung August

Im August fand eine allgemeine Übung bei der FF Rinnegg statt, welche im Zeichen der Auffrischung der Basismaßnahmen bei einem Verkehrsunfall und dem Ausprobieren von neuen Techniken der Fahrzeugstabilisierung stand.

Neben den Standardmaßnahmen wie der Absicherung der Einsatzstelle, dem Brandschutz, dem Sichern des Fahrzeuges und der Patientenbetreuung, wurde besonders Wert auf die Tätigkeiten des „Inneren Retters“, die AUTO-Merkregel und die Handhabung von Rettungskarten zum passenden Fahrzeug gelegt. In einem weiteren Schritt wurde auch die Annahme beübt, wie ein unzugängliches Fahrzeug mittels Seilwinde fachgerecht von einem blockierenden Gegenstand weggezogen werden muss.





Übungen

Monatsübung September

Mitte September war die Übungsannahme ein Gartenhüttenbrand, welcher durch einen ladenden Akku ausgelöst worden war.

Jedoch stellte sich bei der Ersterkundung des Einsatzleiters heraus, dass die Gartenhütte beim Eintreffen der Einsatzkräfte bereits abgebrannt war. Das Feuer war inzwischen aufgrund des Funkenfluges auf das nebenliegende Wohnhaus übergegriffen. Dort befanden sich mehrere Kinder auf einem Balkon.

Daher rüsteten sich drei Atemschutzgeräteträger mit schwerem Atemschutz aus, um über eine Leiter die Kinder rasch in Sicherheit bringen zu können. Inzwischen wurde eine Zubringleitung vom nächstgelegenen Hydranten zum TLF-A 2000 hergestellt und mittels zweier Löschwasserleitungen einen Nebenobjektschutz aufgebaut sowie mit den Löscharbeiten begonnen.



Neu: „Rookies“

Erstmals gab es heuer bei der FF Rinnegg eine Gruppe namens „Rookies“. Es handelt sich dabei um Neueinsteiger*innen, die ihren Aktivdienst bei der Feuerwehr beginnen möchten.

Hierzu fand einmal im Monat für unsere Kamerad*innen eine Übung mit verschiedenen Schwerpunkten statt, erlerntes Wissen aufzufrischen, einander und die Führungskräfte besser kennen zu lernen und dadurch optimal auf die ersten bevorstehenden Einsätze vorbereitet zu sein.



HS SCHINNERL
Bad | Heizung | Haustechnik
HAUSTECHNIK SCHINNERL GESMBH
A-8062 Kumberg, Grazer Straße 155a
Tel. 03132/2918 | www.schinnerl.co.at
info@schinnerl.co.at

Kameradschaftspflege

Wie in den Jahren zuvor wurde auch heuer viel Wert auf ein gutes Miteinander gelegt, es gab zusätzliche Aktivitäten um einander außerhalb von Übungen und Einsätzen (noch) besser kennen zu lernen.

Ende Februar fand der jährliche Skiausflug gemeinsam mit der FF Weinitzen-Oberschöckl nach Obertauern statt.

Im Mai 2026 nahm eine Gruppe beim großen St. Radegunder Vereinsturnier teil, wobei die Kamerad*innen den hervorragenden 5.Platz errangen.
Zum Abschluss ging es dann im September bei schönem Herbstwetter gemeinsam auf den Schöckl.









IHR LOKALER ELEKTRIKER UND
PHOTOVOLTAIK PROFI

ELEKTROTECHNIK
SCHÖCKLLAND

WWW.ET-SL.AT
OFFICE@ET-SL.AT
0664 / 41 20 512
GRAZER STRASSE 63 | 8061 ST. RADEGUND B. GRAZ

Ihre Zulassungs-stelle für die Bezirke:
G GU WZ
SO LB VO
DL MT LN
LE BM HF

A Zulassungs-stelle
FÜR ALLE VERSICHERUNGEN

VFZ Schöcklland
Versicherungs- und Finanzzentrum
versichern-finanzieren-leasen
KFZ-Zulassungen
Grazer Straße 1 • 8062 Kumberg (Faßlberg)
Tel. 03132/4688-0
www.uniqa-vfz-schoecklland.at
Öffnungszeiten. Mo-Do: 08:00 - 12:00 Uhr & 13:00 - 17:00 Uhr I Fr: 08:00 - 16:00 Uhr

König & Gruber
Holzbaumeister
Empfohlener Besser Holz! Meisterbetrieb
8061 St. Radegund, Hauptstr. 49 · T 03132/2222, F-20
holzbau@koenig-gruber.at www.koenig-gruber.at
Planung und Ausführung von Holzzubauten, Terrassen, Carports, Vordächern, Sanierungen

Die Freiwillige Feuerwehr Rinnegg bedankt sich bei allen Inserenten, die die Herausgabe dieser Broschüre ermöglichen und bittet Sie, sehr geehrte Leserinnen und Leser, diese Firmen bei Ihren Entscheidungen zu berücksichtigen!

Impressum: Herausgeber und Medieninhaber der Fotos: FF Rinnegg - Rinnegger Straße 16, 8061 St. Radegund. Gestaltung und Redaktion: LM d.V. Vanessa Reiter.
Gesamtverantwortung: HBI Mark Zaff. Für namentlich gezeichnete Beiträge der Verfasser.
Haben wir Sie verpasst und wollen Sie dennoch spenden? Empfänger: FF Rinnegg IBAN: AT68 3825 2000 0500 0153 Verwendungszweck: Bitte geben Sie hier Ihren Namen an, um Ihre Spende zuordnen und dokumentieren zu können. Vielen DANK!

Schöckelbus

50 Jahre

Seit 1976 für Sie unterwegs

Bernhard Hauswirth GmbH

Wiesenweg 7a, 8061 St. Radegund b. Graz
Büro: +43 (0) 3132 / 2982 | Mobil: 0664 / 5347990
office@hauswirth-bus.at



www.hauswirth-bus.at